

Flaischlen, Cäsar: Gott sei dank, ein wenig Ruhe! (1892)

- 1 Gott sei dank, ein wenig Ruhe!
- 2 und daheim! und ungestört
- 3 endlich einmal doch ein Abend,
- 4 der mir wieder selbst gehört!

- 5 Schön ist's, ja! und bleibt es immer,
- 6 guter Freunde Freund zu sein!
- 7 doch zuweilen gibt's auch Stunden,
- 8 da man gern einmal allein:

- 9 Auszudenken, was tagüber
- 10 durch die Seele schwankt und schwirrt,
- 11 eh sich's, halb erfaßt nur, wieder
- 12 ungelöst ins Chaos wirrt.

- 13 Ohne Lüge sich zu freuen!
- 14 wer es dürfte, wer es könnte!
- 15 selbst-genug sich selbst zu leben,
- 16 glücklich, selig, wem's vergönnt!

(Textopus: Gott sei dank, ein wenig Ruhe!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32945>)